

100% zahlbare Wohnungen auf dem Areal Neugasse

Ob Europaallee oder «Gleisribüne» Zollstrasse: Seit 2000 hat die SBB in Zürich ausschliesslich superteure Wohnungen gebaut. Das wollen wir korrigieren: Auf dem SBB-Areal Neugasse sollen 100% zahlbare, gemeinnützige Wohnungen erstellt werden. Bis jetzt ist nur jede fünfte Wohnung auf SBB-Boden gemeinnützig, mit 100% an der Neugasse ist es jede dritte. Als Bundesbetrieb muss die SBB aktiv zum wohnpolitischen Ziel der Stadt beitragen, dass bis 2050 ein Drittel aller Wohnungen gemeinnützig sind.

**100%
gemeinnützig
und zahlbar**

**SBB: Gib unser
enteignetes Land
zurück!**

Seinerzeit für den Bahnbetrieb erworbenes Land soll, wenn es dafür nicht mehr benötigt wird, wieder einem öffentlichen Zweck

zukommen: dem Bau preisgünstiger Wohnungen. Umso mehr als zwei Drittel des Neugasse-Areals ursprünglich der Stadt gehörten, die das Land 1925 unter Zwang für den Bau des Bahndepots abtreten musste. Zweimal hat die SBB in den letzten Jahren Land für zahlbare Wohnungen verkauft: an die Stadt (Letzibach D) und die Genossenschaft Kalkbreite (Zollhaus). Allerdings nur unter massivem politischem Druck. Den brauchen wir jetzt auch an der Neugasse – mit einem JA am 25. September!

Jetzt
spenden



Twint

Verein Noigass
8005 Zürich
CH30 0900 0000 6160 6600 6

**Abstimmungsblog
noigass.ch**

Areal
Neugasse

25. September

Ja

Eine Europaallee
genügt – jetzt
SBB-Areal Neugasse
kaufen

**100%
zahlbare
Wohnungen**



Luca Maggi
Gemeinderat Grüne

\ Politischer Druck wirkt – das zeigt der Verkauf der SBB-Areale Letzibach D und Zollhaus für gemeinnützigen Wohnungsbau. Ein JA zwingt Stadtrat und SBB endlich zu echten Verhandlungen./



Robert Schönbächler
Zürich 5, alt Gemeinderatspräsident Die Mitte

\ Hundert Prozent JA zum zahlbaren Wohnen für alle!/

\ Wo früher Waggon der SBB standen, die alle Menschen durch dieses Land transportierten, soll nun Wohnraum entstehen, der für alle Menschen bezahlbar ist./



Julia Weber
Autorin

\ Nachdem die SBB über 1000 superteure Wohnungen gebaut haben, ist an der Neugasse eine Korrektur fällig: 100 Prozent gemeinnützig und bezahlbar!/



Manuela Schiller
Präsidentin Mieterinnen- und Mieterverband Stadt Zürich



Richard Wolff
alt Stadtrat AL

\ Land, das die SBB nicht mehr für den Bahnbetrieb benötigen, soll weiterhin dem Gemeinwesen dienen - nicht zur Profitmaximierung./



Anjushka Früh
Gemeinderätin SP

\ An der Neugasse braucht es bezahlbaren Wohnraum, und nicht noch mehr Luxuswohnungen. Die SBB als staatlicher Betrieb steht in der Pflicht, ihren Anteil zur Erreichung des Drittelsziels zu leisten./

\ Was wir in unserer Stadt nicht brauchen, sind noch mehr unbezahlbare Wohnungen. So nicht, liebe SBB Immobilien – Schluss mit teuren Wohnungen auf enteignetem Land!/



Katharina Sinniger & Tine Giacobbo
Eisvogel Glace Zürich

\ Dass die SBB die Flächen, die sie nicht mehr für den Bahnbetrieb benötigt, nicht der Allgemeinheit zurückgeben muss, ist inakzeptabel./



Beni Schwarzenbach
Präsident Initiative Stadtgrün, alt-Kantonsrat GLP

noi
gass



AL



Ja

Eine Europaallee
genügt – jetzt SBB-Areal
Neugasse kaufen